

10/51-52

um einen halben Batzen abgewertet werden, damit nicht der ganze Schaden auf einmal den gemeinen Mann belaste.

[6.] Dies alles möge man Zürich mitteilen.

*Es ist gut befunden worden, Zürich nach Zug einzuladen, um zusammen mit den V Orten nach Gleichförmigkeit zu trachten.*

[7.] Man soll nicht gestatten, dass der zu Baden an der Jahrrechnung festgesetzte Termin für die XIII-örtige Tagsatzung vom 15. Januar verschoben werde.

[8.] Oberst [Sebastian Heinrich] Crivelli möge um Zahlung der Pensionen angegangen werden.

[9.] Man möge darauf bedacht sein, dass die Neutralität in der Freigrafschaft Burgund wieder aufgerichtet werde.

[10.] Papst [Innozenz X.] soll geschrieben werden, damit er seinem Legaten [Francesco Boccapaduli] befehle, sich nicht in die Rechte der kath. Orte einzumischen.

Landschreiber [Adam] Signer

---

Original - Glosse von Beat II. Zurlauben  
AH 10, 119-120 - Blatt 120<sup>r</sup> leer

52

1652 [Februar 25.] Februar 15.

B

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT DER STADT BERN AN SCHULTHEISS  
UND RAT VON LUZERN

---

Aus dem freundlichen Schreiben vom 22. ds. habe Bern zu seinem schmerzlichen Bedauern von der Auflehnung im Entlebuch vernommen. Da es solche Unruhen aufs höchste verurteile, möge Luzern beraten, wie diesem um sich greifenden Uebel begegnet werden könne.<sup>1</sup>

Es wäre von Vorteil, wenn die Gesandten der übrigen kath. Orte

eine Resolution fassten, wie dies laut einem Schreiben im "dänischen" Handel auch auf Seite der neugläubigen Orte geschehen sei.

1) *Liebenau/Bauernkrieg II*, 45

---

Kopie  
AH 10, 121-122 - Blatt 122<sup>r</sup> leer

53

1653 Juni 26.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER EIDG.  
GESANDTEN NACH ZOFINGEN [VOM 13. JUNI - 2. JULI  
1653]

*EA VI 1, 182-186*

---

Gesandte: [Beat II.] Zurlauben, Ammann; [Peter] Trinkler, Ammann  
Da diese Zusammenkunft allein zur Bestrafung der allerorts rebellischen Untertanen ausgeschrieben worden sei, sollen die Gesandten mit den übrigen Orten die meineidigen, treu- und ehrlosen Verbrechen mit gebührender Strafe ahnden helfen, doch möge dabei Leib und Leben nach Möglichkeit geschont werden.

Landschreiber [Adam] Signer

---

Original  
AH 10, 123-124 - Blatt 123<sup>v</sup> und 124<sup>r</sup> leer

54

1653 Oktober 17., Maienfeld

A

BRIEF VON CARL VON SALIS AN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

*EA VI 1, 1239 Art. 143*

---

Da die Grafen von Hohenems sich zur Konferenz nach Rheineck, die auf Begehren der das Rheintal regierenden VIII Orte einberufen worden sei, nicht bequemen wollten, seien Hauptmann Hans Anton